

## Niederschrift

**über die öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Escheburg  
am Donnerstag, dem 14.03.2013, 19.30 Uhr, in Escheburg (Gemeindezentrum,  
Hofweg 2) - Nr. 1/2013, wi**

---

**Anwesend:** 2. stellv. Bürgermeister Hans Georg Oehr  
Gemeindevertreterin Gisela Bolzendahl  
Gemeindevertreter Uwe Bolzendahl  
Gemeindevertreter Rainer Bork  
Gemeindevertreter Martin Böttcher  
Gemeindevertreter Wilfried Ehlert  
Gemeindevertreter Hans-Martin Knies  
Gemeindevertreter Hans Jürgen Pfeiffer, jun.  
Gemeindevertreter Hans-Jürgen Pfeiffer  
Gemeindevertreter Dr. Ulrich Riederer  
Gemeindevertreter Wolf-Dieter Schultz  
Gemeindevertreterin Ursula Ullrich

**Außerdem:** Herr Jacob vom Amt Hohe Elbgeest, zugleich als Protokollführer

**Es fehlen:** Bürgermeister Gunther Schrock (e)  
1. stellv. Bürgermeister Dr. Erich Fuhr (e)  
Gemeindevertreterin Anke Tandetzki-Runge (e)  
Gemeindevertreterin Heike Unterberg (e)  
Gemeindevertreter Franz Wohltorf (e)  
Gemeindevertreterin Helga Wohltorf (e)

Vor Eingritt in die Tagesordnung bittet stellv. Bürgermeister Hans Georg Oehr alle Anwesenden, sich zum Gedenken an den in der Nacht zum 14.03.2013 verstorbenen ehemaligen Gemeindevertreter Dr. Samir Hanafi zu erheben.

### **Zu TOP 1. Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit**

2. stellv. Bürgermeister Hans Georg Oehr eröffnet die öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung um 19.30 Uhr und begrüßt die Anwesenden.

Er stellt fest, dass

- a) die Mitglieder der Gemeindevertretung durch schriftliche Einladung vom 05.03.2013 ordnungsgemäß eingeladen worden sind,
- b) Zeit, Ort und Tagesordnung der Sitzung öffentlich durch Aushang bekannt gemacht worden sind,
- c) die Gemeindevertretung beschlussfähig ist, da mehr als die Hälfte der gesetzlichen Anzahl der Gemeindevertreter anwesend ist.

## **Zu TOP 2. Bürgerfragestunde**

1. Es wird angefragt, woraus die Mehrkosten für den Neubau der Kindertagesstätte in Höhe von 200 TEUR resultieren.  
2. stellv. Bürgermeister Oehr teilt mit, dass für den Neubau der Kindertagesstätte Mehrkosten insbesondere durch die höheren Gründungskosten entstanden sind. Die hier angesprochenen 200 TEUR sind im Haushalt 2013 eingeplant worden, um die Außenanlagen endgültig herstellen zu können.
2. Es wird mitgeteilt, dass das Zeichen „Verkehrsberuhigter Bereich“ am Hohenstein stark beschädigt sei und ausgewechselt werden müsse.
3. Es wird mitgeteilt, dass die Gerätschaften auf dem Spielplatz an der Schule massiv beschmiert worden sind. Diese müssten gereinigt werden. Herr Oehr sagt eine Reinigung zu.
4. Es wird angeregt, ähnlich wie zur neuen Kindertagesstätte auch ein Hinweisschild auf die Kindertagesstätte im Schulweg aufzustellen.  
2. stellv. Bürgermeister Oehr teilt mit, dass dieses gemeinsam mit dem Ordnungsamt geprüft wird.
5. Es wird angefragt, wie die Belegung bzw. Auslastung der neuen Kindertagesstätte ist.  
2. stellv. Bürgermeister Oehr teilt mit, dass derzeit 19 Kinder die Krippe besuchen und 5 Kinder in der Elementargruppe sind. Zum Ende des Jahres werden 20 Kinder in der Elementargruppe sein.
6. Es wird angefragt, ob die Vergabe von Elementar-Kindergartenplätzen an die Stadt Geesthacht Auswirkungen auf die Kindertagesstätte in Escheburg hätten.  
2. stellv. Bürgermeister Oehr teilt mit, dass dieses keine Auswirkungen für die Gemeinde Escheburg hat. Geesthachter Kinder könnten sich in den Kindergärten der Gemeinde Escheburg anmelden.

## **Zu TOP 3. Änderungen/Ergänzungen der Tagesordnung**

2. stellv. Bürgermeister Oehr bittet darum, in die Tagesordnung zusätzlich den Punkt „Antrag des Bundes der Pfadfinderinnen und Pfadfinder e. V. auf Gewährung eines Zuschusses“ unter TOP 16 und den Punkt „Verschiedenes“ unter TOP 17 aufzunehmen.

### **Beschluss:**

Die Gemeindevertretung beschließt, die Tagesordnung entsprechend dem Antrag des 2. stellv. Bürgermeisters Herrn Oehr zu erweitern.

<b><u>Abstimmungsergebnis:</u></b>	12	Ja-Stimmen
	0	Nein-Stimmen
	0	Stimmenthaltungen

Die Tagesordnung lautet somit wie folgt:

## **Tagesordnung**

### **Öffentlich:**

1. Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Bürgerfragestunde
3. Änderungen/Ergänzungen der Tagesordnung
4. Ausschluss der Öffentlichkeit für nichtöffentlich zu behandelnde Tagesordnungspunkte
5. Änderungen/Ergänzungen zur Niederschrift der letzten Sitzung vom 14.12.2012 - Nr. 6/2012
6. Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse der Sitzung vom 14.12.2012 - Nr. 6/2012
7. Berichte
8. Feststellung der Jahresrechnung 2012
9. Gremium "Eschebürger"
  - 9.1. Beschluss über die Änderung der Leitlinien
  - 9.2. Beschluss über die Ernennung des "Eschebürgers 2013"
10. Wahl der Jugendschöffen für die Geschäftsjahre 2014 - 2018
11. Beschaffung von Einsatzschutzkleidung für die Freiwillige Feuerwehr
12. Umrüstung Straßenbeleuchtung auf Energiespar-/LED-Lampen
  - 12.1. Ersparnisse aufgrund der Umrüstaktion 2009/2010
  - 12.2. Beschluss über den Zuschussantrag für die Umrüstung auf dem Schulgrundstück
  - 12.3. Beschluss über den Zuschussantrag für die Umrüstung der restlichen Straßenlaternen
13. Zusätzlicher Einbau von Straßenlaternen
  - 13.1. Sportplatz
  - 13.2. Götensberg, Ecke Fernsicht
14. Zuschussantrag zur Sanierung der Belüftungsanlage Sporthalle und Umkleidekabinen
15. Vertrag zwischen der Gemeinde Escheburg und der Grüppental-Schule über die Einstellung einer/s Schulassistentin/en
16. Antrag des Bundes der Pfadfinderinnen und Pfadfinder e. V. auf Gewährung eines Zuschusses
17. Verschiedenes

### **Öffentlich:**

24. Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem nichtöffentlichen Teil

## **Zu TOP 4. Ausschluss der Öffentlichkeit für nichtöffentlich zu behandelnde Tagesordnungspunkte**

2. stellv. Bürgermeister Oehr stellt den Antrag, die Tagesordnungspunkte „Personalangelegenheiten“, „Bau- und Grundstücksangelegenheiten“ und „Vertragsangelegenheiten“ nichtöffentlich zu beraten.

### **Beschluss:**

Die Gemeindevertretung beschließt, die Tagesordnungspunkte:

- 20 - Personalangelegenheiten
- 21 - Bau- und Grundstücksangelegenheiten sowie
- 22 - Vertragsangelegenheiten

in nichtöffentlicher Sitzung zu beraten.

<b><u>Abstimmungsergebnis:</u></b>	12	Ja-Stimmen
	0	Nein-Stimmen
	0	Stimmenthaltungen

**Zu TOP 5.      Änderungen/Ergänzungen zur Niederschrift der letzten Sitzung vom 14.12.2012 - Nr. 6/2012**

Änderungen oder Ergänzungen zur Niederschrift der letzten Sitzung vom 14.12.2012 - Nr. 6/2012 - gibt es nicht. Die Niederschrift ist damit genehmigt.

**Zu TOP 6.      Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse der Sitzung vom 14.12.2012 - Nr. 6/2012**

2. stellv. Bürgermeister Oehr berichtet, dass in der vergangenen Sitzung über zwei Personaleinstellungen beschlossen worden ist.

**Zu TOP 7.      Berichte**

2. stellv. Bürgermeister Oehr unterrichtet die Gemeindevertretung über folgende wichtige Angelegenheiten:

1. Der Bund hat für den weiteren Krippenausbau zusätzliche Mittel bereitgestellt. Der Abruf dieser Mittel muss allerdings sehr schnell erfolgen. Für die Gemeinde Escheburg sollte sich der Jugend- und Sportausschuss mit der Frage beschäftigen, ob weitere Krippenplätze in der Gemeinde Escheburg benötigt werden.
2. Der in der Gemeinde Escheburg durchgeführte Filmvortrag wurde sehr gut angenommen. Er soll möglicherweise wiederholt werden.
3. Zwischenzeitlich liegt die Festsetzung der Amtsumlage für die Gemeinde Escheburg vor. Die Amtsumlage wird in diesem Jahr für die Gemeinde Escheburg rd. 553 TEUR betragen und ist gegenüber dem vergangenen Jahr um rd. 13.900 EUR gestiegen.

Des Weiteren berichten die Ausschussvorsitzenden über die letzten Sitzungen.

## **Zu TOP 8. Feststellung der Jahresrechnung 2012**

### **Beschluss 7/2013:**

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Escheburg beschließt:

- a) die anliegende Jahresrechnung 2012 mit Einnahmen und Ausgaben
- |                            |                   |
|----------------------------|-------------------|
| im Verwaltungshaushalt von | 3.427.053,82 Euro |
| im Vermögenshaushalt von   | 1.509.423,03 Euro |
| insgesamt                  | 4.936.476,85 Euro |
- wird festgestellt.

Der darin enthaltene Überschuss nach § 39 Abs. 3 Satz 2 GemHVO beträgt 228.942,01 Euro und wurde vor Abschluss der allgemeinen Rücklage zugeführt.

- b) die Haushaltsüberschreitungen 2012 (Anlage 2)
- |                            |                 |
|----------------------------|-----------------|
| im Verwaltungshaushalt von | 116.618,28 Euro |
| im Vermögenshaushalt von   | 3.639,00 Euro   |
| insgesamt                  | 120.257,28 Euro |
- zu genehmigen.

**Abstimmungsergebnis:**

12	Ja-Stimmen
0	Nein-Stimmen
0	Stimmenthaltungen

## **Zu TOP 9. Gremium "Eschebürger"**

### **Zu TOP 9.1. Beschluss über die Änderung der Leitlinien**

#### **Beschluss:**

Die Gemeindevertretung beschließt die Änderungen des Leitfadens für das Gremium „Eschebürger“ mit folgenden Änderungen:

- In § 3, Abs. 2, 2. Halbsatz, wird das Wort „kann“ durch das Wort „wird“ ersetzt.
- In § 7 wird nach dem Wort „Eschebürger“ noch die Jahreszahl eingefügt.

**Abstimmungsergebnis:**

12	Ja-Stimmen
0	Nein-Stimmen
0	Stimmenthaltungen

### **Zu TOP 9.2. Beschluss über die Ernennung des "Eschebürgers 2013"**

#### **Beschluss:**

Die Gemeindevertretung beschließt, Herrn Lothar Jeschke den Titel „Eschebürger 2013“ zu verleihen. Die Laudatio wird durch Herrn Manfred Sperling gehalten. Die Verleihung erfolgt am 28.04.2013.

<b><u>Abstimmungsergebnis:</u></b>	12	Ja-Stimmen
	0	Nein-Stimmen
	0	Stimmenthaltungen

**Zu TOP 10. Wahl der Jugendschöffen für die Geschäftsjahre 2014 - 2018**

**Beschluss 4/2013:**

Die Gemeindevertretung beschließt, folgende Personen für die Wahl der Jugendschöffen vorzuschlagen:

Benno Brien  
 Dr. Erich Fuhr  
 Kay Kröger  
 Detlef Mechelke  
 Hans Jürgen Pfeiffer jun.  
 Gunther Schrock  
 Dieter Struck  
 Marion Knies  
 Dr. Ulrich Riederer.

<b><u>Abstimmungsergebnis:</u></b>	12	Ja-Stimmen
	0	Nein-Stimmen
	0	Stimmenthaltungen

**Zu TOP 11. Beschaffung von Einsatzschutzkleidung für die Freiwillige Feuerwehr**

**Beschluss 2/2013:**

Die Gemeindevertretung beschließt, insgesamt weitere 10 Satz Einsatzschutzkleidung für die Freiwillige Feuerwehr zum Gesamtpreis in Höhe von 8.074,51 EUR zu beschaffen und den Bürgermeister zu beauftragen, den Auftrag an den Vorjahresanbieter zu erteilen.

<b><u>Abstimmungsergebnis:</u></b>	12	Ja-Stimmen
	0	Nein-Stimmen
	0	Stimmenthaltungen

**Zu TOP 12. Umrüstung Straßenbeleuchtung auf Energiespar-/LED-Lampen**

**Zu TOP 12.1. Ersparnisse aufgrund der Umrüstaktion 2009/2010**

2. stellv. Bürgermeister Oehr teilt mit, dass die genauen Einsparergebnisse derzeit nicht errechnet werden können, da eine abschließende Abrechnung aufgrund eines

Streits mit dem Stromanbieter derzeit nicht möglich ist. Umgerechnet auf die Kilowattstunden dürfte sich aber eine Einsparung von ca. 12 TEUR jährlich ergeben.

### **Zu TOP 12.2. Beschluss über den Zuschussantrag für die Umrüstung auf dem Schulgrundstück**

2. stellv. Bürgermeister Oehr teilt mit, dass der Bauausschuss zu dem Ergebnis gekommen sei, im Bereich der Schule eine Umrüstung der vorhandenen Lampen nicht vorzunehmen.

#### **Beschluss:**

Die Gemeindevertretung beschließt, die Lichtpunkte auf dem Schulgrundstück der Grüppentalschule nicht umzurüsten.

<b><u>Abstimmungsergebnis:</u></b>	12	Ja-Stimmen
	0	Nein-Stimmen
	0	Stimmenthaltungen

### **Zu TOP 12.3. Beschluss über den Zuschussantrag für die Umrüstung der restlichen Straßenlaternen**

#### **Beschluss 11/2013:**

Die Gemeindevertretung beschließt, 123 Lampenköpfe in den öffentlichen Straßen und Wegen sowie auf dem Gelände der Schule durch LED-Lampen zu ersetzen. Für diese Maßnahme ist bis zum 31.03.2013 ein Förderantrag (20% von der Gesamtinvestition) beim BMU zu stellen.

Die Gesamtkosten für die Umrüstung betragen rund 82.000,00 Euro inkl. Mehrwertsteuer und sind außerplanmäßig bereitzustellen.

Der außerplanmäßigen Ausgabe wird zugestimmt. Die Deckung erfolgt durch Entnahme aus der Rücklage, die dann nur noch rund 34.000,00 Euro beträgt.

Der Bürgermeister wird beauftragt, bis zum 31.03.2013 einen Förderantrag zu stellen. Dieser Auftrag muss aber extern vergeben werden. Die Kosten hierfür betragen rund 1.500,00 Euro und sind nicht in den genannten Gesamtkosten enthalten.

Unter der Voraussetzung der Förderung (20% der Gesamtinvestition) ist die Maßnahme „Umrüstung der Straßenbeleuchtung“ auszuschreiben. Der Bürgermeister wird ermächtigt, nach Prüfung der Unterlagen den Auftrag an den wirtschaftlichsten Bieter zu vergeben.

<b><u>Abstimmungsergebnis:</u></b>	0	Ja-Stimmen
	11	Nein-Stimmen
	1	Stimmenthaltung

## **Zu TOP 13. Zusätzlicher Einbau von Straßenlaternen**

### **Zu TOP 13.1. Sportplatz**

#### **Beschluss:**

Die Gemeindevertretung beschließt auf Empfehlung des Bauausschusses, zwei zusätzliche Lichtpunkte inkl. Anschluss an das vorhandene Stromnetz im Bereich des Parkplatzes des Sportplatzes zu einem Gesamtpreis in Höhe von rd. 3.800 EUR zu errichten.

<b><u>Abstimmungsergebnis:</u></b>	12	Ja-Stimmen
	0	Nein-Stimmen
	0	Stimmenthaltungen

### **Zu TOP 13.2. Götensberg, Ecke Fernsicht**

#### **Beschluss:**

Die Gemeindevertretung beschließt auf Empfehlung des Bauausschusses, am Götensberg im Mündungsbereich der Fernsicht drei zusätzliche Lichtpunkte zu setzen. Bei dem bereits vorhandenen Lichtpunkt soll der Mast entsprechend erhöht werden. Alle Lichtpunkte sind mit LED-Leuchten auszurüsten. Mit den Arbeiten soll das E-Werk Reinbek zu einem Gesamtpreis in Höhe von rd. 5.700 EUR beauftragt werden.

<b><u>Abstimmungsergebnis:</u></b>	8	Ja-Stimmen
	3	Nein-Stimmen
	1	Stimmenthaltung

## **Zu TOP 14. Zuschussantrag zur Sanierung der Belüftungsanlage Sporthalle und Umkleidekabinen**

2. stellv. Bürgermeister Oehr teilt mit, dass für diese Arbeiten lediglich ein Angebot vorliegt, welches mit insgesamt rd. 10 TEUR abschließt. Nach seinem Dafürhalten sollte ein weiteres Angebot angefordert werden und die Angelegenheit erneut im Bauausschuss beraten werden.

#### **Beschluss:**

Die Gemeindevertretung beschließt, für die Sanierung der Belüftungsanlage Sporthalle und Umkleidekabinen ein weiteres Angebot einzuholen und die Angelegenheit erneut in den Bauausschuss zur Beratung zu verweisen.

<b><u>Abstimmungsergebnis:</u></b>	12	Ja-Stimmen
	0	Nein-Stimmen
	0	Stimmenthaltungen

**Zu TOP 15. Vertrag zwischen der Gemeinde Escheburg und der Grüppental-Schule über die Einstellung einer/s Schulassistentin/en**

Gemeindevertreter Dr. Riederer erläutert eingehend die Aufgaben einer Schulassistentin. Die Kosten für diese Schulassistentin würden bis zum 31.12.2013 zu 100 % vom Kreis Herzogtum Lauenburg getragen. Vor diesem Hintergrund sei mit der Schule dann auch besprochen worden, eine Schulassistentin nur mit einem Zeitvertrag bis zum 31.12.2013 einzustellen.

**Beschluss:**

Die Gemeindevertretung beschließt, grundsätzlich eine Schulassistentin für die Grüppental-Schule, befristet bis zum 31.12.2013 auf 450,00 EUR-Basis einzustellen. Der Bürgermeister wird beauftragt, in Zusammenarbeit mit der Schule eine geeignete Fachkraft auszuwählen und einen Arbeitsvertrag abzuschließen.

<b><u>Abstimmungsergebnis:</u></b>	9	Ja-Stimmen
	2	Nein-Stimmen
	1	Stimmenthaltung

**Zu TOP 16. Antrag des Bundes der Pfadfinderinnen und Pfadfinder e. V. auf Gewährung eines Zuschusses**

2. stellv. Bürgermeister Oehr verliest den Zuschussantrag des Bundes der Pfadfinderinnen und Pfadfinder e. V. Dieser Zuschussantrag ist von dem Verein nicht beziffert worden. Nach seiner Kenntnis nimmt ein Jugendlicher an der vorgesehenen Jugendfahrt vom 22.03. bis 28.03.2013 nach Belgien teil.

**Beschluss:**

Die Gemeindevertretung beschließt, grundsätzlich einen Zuschuss zu gewähren, wenn der Antrag des Bundes der Pfadfinderinnen und Pfadfinder näher definiert worden ist. Der Bürgermeister wird ermächtigt, eigenverantwortlich über die Höhe des Zuschusses zu entscheiden.

<b><u>Abstimmungsergebnis:</u></b>	12	Ja-Stimmen
	0	Nein-Stimmen
	0	Stimmenthaltungen

**Zu TOP 17. Verschiedenes**

1. 2. stellv. Bürgermeister Oehr teilt mit, dass im Sportlerheim erneut eingebrochen, glücklicherweise jedoch kein großer Schaden verursacht worden ist.
2. 2. stellv. Bürgermeister Oehr teilt mit, dass im Bereich der Bergsiedlung Pakete des Geesthachter Anzeigers entsorgt worden sind. Er habe daraufhin die Redaktion angerufen, die diese Pakete auch umgehend abgeholt haben.

3. 2. stellv. Bürgermeister Oehr erinnert daran, dass am kommenden Samstag das Kinderturnen in der Sporthalle stattfindet.

2. stellv. Bürgermeister Oehr schließt die öffentliche Sitzung um 20.40 Uhr.

---

Oehr  
2. stellv. Bürgermeister

---

Jacob  
Protokollführer

**Zu TOP 22. Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem nichtöffentlichen Teil**

Die Beschlüsse werden nicht bekannt gegeben, da eine Öffentlichkeit nicht mehr vorhanden ist.

Ende der öffentlichen Sitzung: 21.40 Uhr.

---

Oehr  
2. stellv. Bürgermeister

---

Jacob  
Protokollführer